DRIT Deutscher RESTRUKTURIERUNGS- UND INSOLVENZGERICHTSTAG

26. & 27. November 2026, Mannheim

Fünfter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Wirtschaftspartner

Fördermitglieder des Vereins

Medienpartner

Veranstalter

Der Verein fördert die Pflege und Fortbildung des deutschen und europäischen Insolvenz- und Sanierungsrechts.

Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V.
c/o Geschäftsstelle Hanne Hofner
Flurstraße 12, 82110 Germering

Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Online-Formular auf **www.insolvenzgerichtstag.de/gerichtstag/anmeldung/**

Veranstaltungsort

Der fünfte Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag findet statt am 26. & 27. November 2026 in der Aula der Universität Mannheim

Teilnahmegebühren

Justizangehöriges Mitglied des DRIT: kein Tagungsbeitrag

Tagungsbeitrag Mitglieder 250€
Nichtmitglieder 360€
Abendveranstaltung 20€

Inklusive Tagungsunterlagen sowie Getränke, Essen.

Anmeldung unter www.insolvenzgerichtstag.de

DRIT Deutscher RESTRUKTURIERUNGS- UND INSOLVENZGERICHTSTAG



26. & 27. November 2026, Mannheim

Fünfter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Generalthemen Insolvenzgerichtstag 2026

- Kapitalmarktunion – Sargnagel für das deutsche Insolvenzrecht?
- Fit for future: Entbürokratisierung des Insolvenzverfahrens

Der Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag ist ein gemeinnütziger Verein, der eine von Partikularinteressen freie, gruppenübergreifende Diskussion aktueller insolvenzrechtlicher Fragen ermöglichen will.

Anmeldung unter www.insolvenzgerichtstag.de

©istock/ tichr

Fünfter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Der am 21.10.2021 in Erfurt gegründete Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V. ist eine unabhängige und von Einzelinteressen freie Vereinigung zur Diskussion und zum Ausgleich aller Interessen, die im Rahmen krisenhafter Entwicklung oder bei Sanierungen typischerweise auftreten. Ziel der Vereinigung ist es, sich im ständigen Dialog mit der Praxis zu bewegen und einmal jährlich auf dem Deutschen Insolvenzgerichtstag Vorschläge zu präsentieren und Zielmarkierungen zu entwickeln, um den Umgang mit Krisen und Insolvenzen auch international wettbewerbsfähig zu gestalten.
Dies geschieht auch und gerade in Zusammenarbeit mit Berufs- und Unternehmerverbänden sowie Kammern, indem Angebote zur Information von Unternehmen und der dafür handelnden Personen entwickelt werden, mit denen die öffentlich weitgehend unbekannten Möglichkeiten einer Krisenbewältigung auch mit den Mitteln oder unter dem Schutz insolvenzrechtlicher Regelungen erläutert werden.

Der Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V. ist eine gruppenübergreifende Plattform. In diesem Kontext bündelt die neue Vereinigung das gesamtwirtschaftliche Interesse an einem funktionsfähigen und effektiven sanierungsrechtlichen System. Dazu gehört auch die Einbeziehung von Praktikern aus Justiz und Insolvenzverwaltung, aber auch Insolvenzrechtslehrer und andere Wissenschaftler, die sich vertieft mit der Bewältigung von Unternehmenskrisen beschäftigen – insbesondere sollen aber auch die Wirtschaft, Unternehmer und Unternehmen einbezogen werden.

REFERENTEN



→ Dr. Stephan Beth, M.C.L.
Insolvenzrichter (stellvertretend. Direktor), AG Ludwigshafen am Rhein
Vize-Präsident des DRIT



→ Dr. Volker Beissenhirtz, LL.M.
Rechtsanwalt, gunnercooke, Berlin
Vorstandsmitglied des DRIT



→ Prof. Dr. Georg Bitter
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Bank- und Kapitalmarktrecht, Insolvenzrecht, Universität Mannheim



→ Ministerialrat Alexander Bornemann
Leiter des Referats Insolvenz- und Restrukturierungsrecht im Bundesministerium der Justiz, Berlin



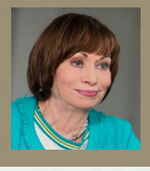
→ Dr. Daniel Blankenburg
Insolvenzrichter, AG Hannover



→ Dörte Bogumil
Richterin am Landgericht, LG Düsseldorf, Vorstandsmitglied des DRIT



→ Dr. Daniela Brückner
Staatssekretärin im Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen



→ Marie Luise Graf-Schlicker
Rechtsanwältin, Ministerialdirektorin a. D., Leiterin der Ständigen Deputation des DRIT



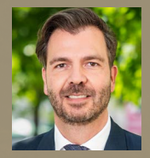
→ Dipl.-RPfl. Lars Hosbach
Rechtspfleger, AG Fulda
Vorstandsmitglied des DRIT



→ Prof. Dr. Christoph Kern
Geschäftsführender Direktor des Instituts für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht, Ruprecht-Karls Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg



→ Dipl.-Kfm., Dipl.-Vw. Martin Lambrecht
Rechtsanwalt, Lambrecht Partnerschaft, Düsseldorf



→ Prof. Dr. Stephan Madaus
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



→ Georgiy Michailov
Struktur Management Partner GmbH



→ Prof. (a.D.) Dr., Dr. h.c. Christoph G. Paulus, LL.M. (Berkley)
Of Counsel bei White & Case, Berlin



→ Prof. Dr. Alexandra Schluck-Amend
Rechtsanwältin, Leiterin Restrukturierung und Insolvenz bei CMS Hasche Sigle, Stuttgart



→ RA Prof. Dr. Volker Römermann CSP
Rechtsanwalt, Römermann Rechtsanwälte, Hannover

PROGRAMM
Fünfter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

DRIT Deutscher RESTRUKTURIERUNGS- UND INSOLVENZGERICHTSTAG

Tag 1
Donnerstag, 26. November 2026
9:30 – 17:00 Uhr

9:30 Eintreffen der Teilnehmer, Kaffee und Kuchen

10:00 Grußwort
Prof. Dr. Georg Bitter / Universität Mannheim

10:15 Eröffnung durch die Leiterin der Ständigen Deputation des DRIT
Marie-Luise Graf-Schlicker / Rechtsanwältin, Ministerialdirektorin a. D.

Generalthema I:
Kapitalmarktunion – Sargnagel für das deutsche Insolvenzrecht?

10:30 EU-Wettbewerbsfähigkeit und Insolvenzrecht
Ministerialrat Alexander Bornemann / Leiter des Referats Insolvenz- und Restrukturierungsrecht im Bundesministerium der Justiz, Berlin

11:00 Wenn Kapital allein nicht mehr trägt:
Die neue Logik unternehmerischer Antifragilität
Georgiy Michailov / Struktur Management Partner GmbH

11:45 Internationale Restrukturierungstrends –
LMEs, Artificial COMI und mehr
Prof. Dr. Stephan Madaus / Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

12:30 Mittagspause mit Snacks in den Katakomben

13:30 Europäische Harmonisierung des Insolvenzrechts:
Pre-Packs & 28. Regime - Quo Vadis Insolvenzordnung?
RAin Prof. Dr. Alexandra Schluck-Amend / CMS

14:15 Anerkennung ausländischer Restrukturierungen
Prof. Dr. Christoph Kern / Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

15:00 Kaffeepause mit Kuchen

15:30 **Podiumsdiskussion „Kapitalmarktunion – Sargnagel oder Harmonisierung?“**
MR Alexander Bornemann, Georgiy Michailov, Prof. Dr. Stephan Madaus, Prof. Dr. Alexandra Schluck-Amend
Moderation: **RA Dr. Volker Beissenhirtz / RinLG Dörte Bogumil**
anschließend: Diskussion im Plenum

17:00 „Get Together“ mit Getränken vor der Aula

19:00 **Abendessen mit Dinner-Speech – “Staatsbankett oder Staatsbankrott?”**
Prof. (a.D.) Dr., Dr. h.c. Christoph G. Paulus, LL.M. (Berkeley)

Tag 2
Freitag, 27. November 2026
8:30 – 13:30 Uhr

8:30 Begrüßung der Teilnehmer und Kaffee

Generalthema II:
Fit for future: Entbürokratisierung des Insolvenzverfahrens

9:00 Der Sumpf und die Frösche – der untaugliche Versuch des InsAG-RefE
Rechtsanwalt Martin Lambrecht, Düsseldorf

9:30 Einführung
Marie Luise Graf-Schlicker / Ministerialdirektorin a. D., Leiterin der Ständigen Deputation des DRIT

10:00 Vorstellung und Diskussion
der Ergebnisse der Arbeitsgruppe des DRIT zur Entbürokratisierung des Insolvenzverfahrens

10:45 Kaffeepause

11:15 Schwerpunkt
Entbürokratisierung des Insolvenzverfahrens Impulsreferat:
Dr. Daniela Brückner / Staatssekretärin im Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen

11:40 **Diskussion auf dem Podium und im Plenum**
RiAG Dr. Daniel Blankenburg, StS Dr. Daniela Brückner, MinDir a.D. Marie-Luise Graf-Schlicker, Dipl.-RPfl. Lars Hosbach
Moderation: **Insolvenzrichter (stellvertretender Direktor) Dr. Stephan Beth**

13:30 Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten